

Polymedikation

Der «Klassiker» der komplexen Versorgungssituation
– die Sicht des Altersmediziners

Dr. med. Michael Jäger Innere Medizin, spez. Geriatrie

Age Medical – Zentrum Gesundheit im Alter
www.age-medical.ch

Vorstellung Age Medical AG

- Altersmedizinische Fachsprechstunden
 - Geriatrische Standortbestimmung
 - Kognitionsabklärungen
 - Fachstelle Urteilsfähigkeit im Alter
- Ärztliche Betreuung in LTC
 - Hausarzt (kantonale Vorgabe)
 - hausärztliche Betreuung im Heim
 - Konsiliararzt
 - Liaisondienst
- Konsile in Spitälern
- Beratungstätigkeit /Fortbildungen
 - für Institutionen / Gemeinden zum Thema Altersmedizin

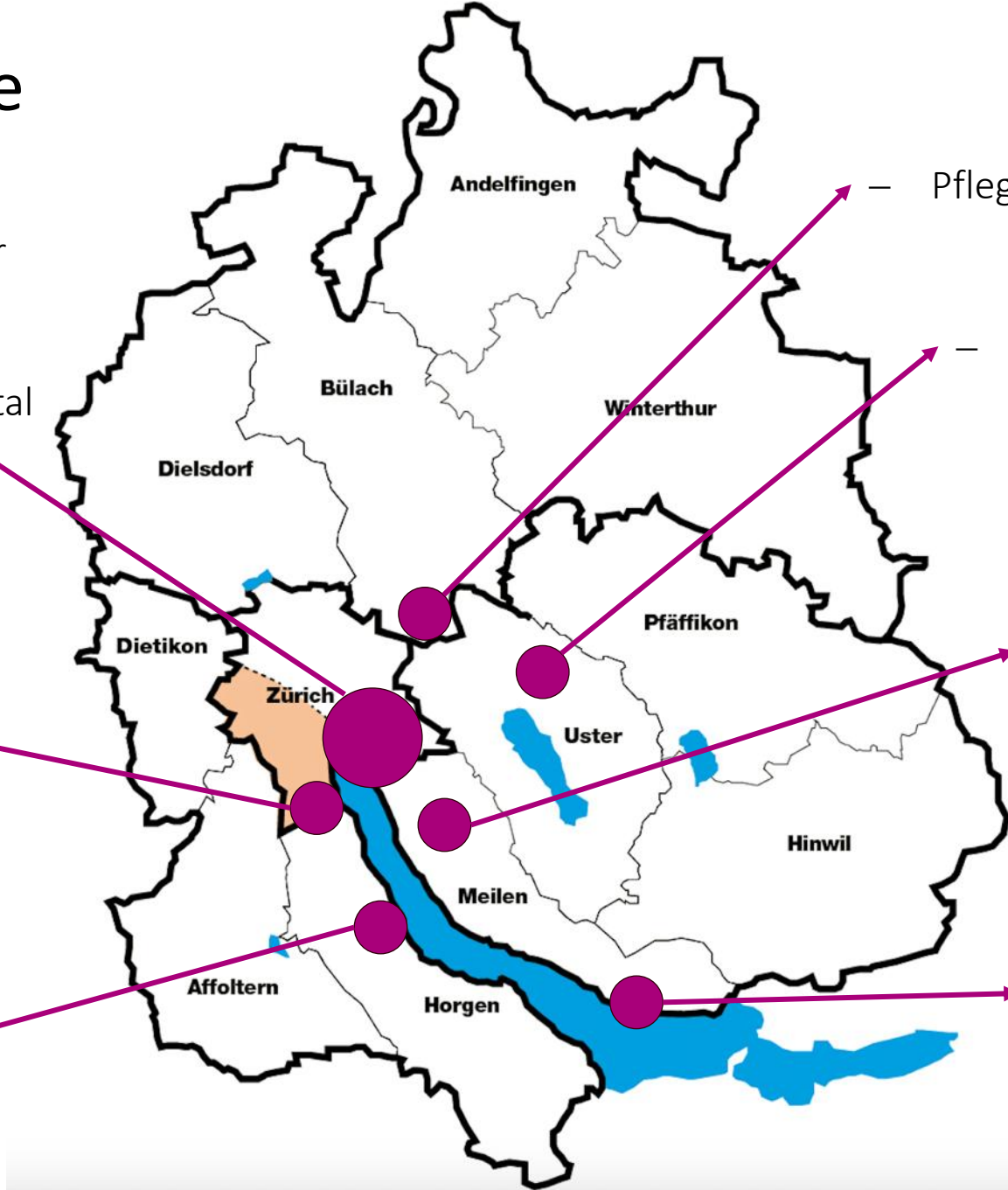


Unsere Standorte

- Zentrum Gesundheit im Alter
- Konsiliardienst Alterszentren Stadt Zürich, Projekte
- Demenzwohngruppe Doldertal
- Spitex Zürich
- Geriatriischer Konsiliardienst Hirslanden (Belegspital)

- Tannenrauch/ Studacker, Wollishofen
- Geriatriischer Konsiliardienst Klinik im Park (Belegspital)

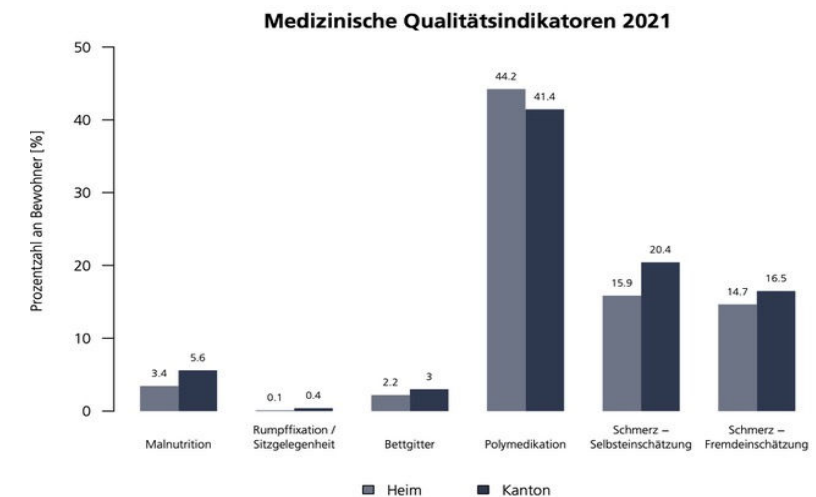
- Alters- und Pflegezentrum Serata, Thalwil



- Pflegezentrum Rotacher, Dietlikon
- VitaFutura, Volketswil
- Alters- und Pflegezentrum Tägerhalde, Küsnacht
- Alterszentrum Lanzeln Stäfa

Hintergrund MQI

- Gemäss Artikel 59a KVG ist das BAG mit der Berechnung und Veröffentlichung von Daten der Wirtschaftlichkeit und Qualität beauftragt.
- In einem Pilotprojekt (2009 – 2018) wurden in einer interdisziplinären Arbeitsgruppe (BAG, BFS, GDK, CURAVIVA, senesuisse und weiteren Fachspezialistinnen) sechs medizinische Qualitätsindikatoren (kurz MQI) definiert.
- Die periodische Messung der Qualität der Pflegeleistung findet seit 2019 statt und Ergebnisse werden zur Auswertung an den Bund weitergeleitet und seit 2024 veröffentlicht



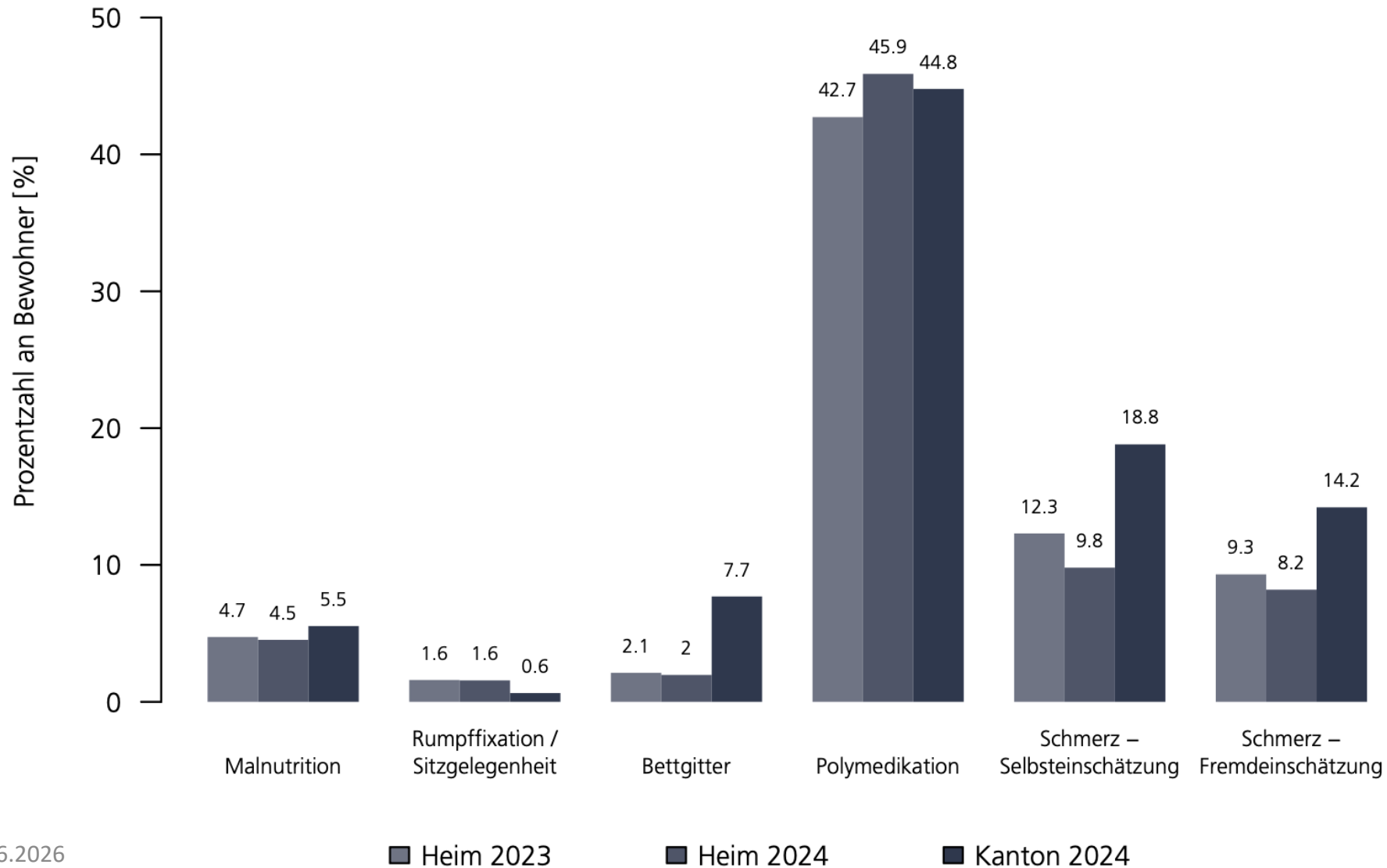
Hintergrund MQI

Folgende Indikatoren wurden ausgewählt, da sie sich positiv zugunsten der pflegebedürftigen Menschen beeinflussen lassen:

- Polymedikation (1 Indikator)
- Mangelernährung (1 Indikator)
- Schmerz (2 Indikatoren)
- bewegungseinschränkende Massnahmen (2 Indikatoren)

seit Herbst 2025 wurden drei weitere Indikatoren eingeführt:

- Dekubitus
- Medikationsreview
- Gesundheitliche Vorausplanung (GVP)



Die Indikatoren – Massnahmen

Die MQI sollen die Diskussion unter Fachpersonen in den Heimen sowie qualitätsverbessernde Massnahmen anstossen.

Wie kann die Polypharmazie adressiert werden bei mehr als 15 Hausärzten???

-> Umsetzung des geplanten MQI Medikationsreview

- Der Qualitätsindikator ist definiert als Prozentualer Anteil an Bewohner/-innen, die in den letzten 12 Monaten ein interprofessionelles Medikationsreview erhalten haben
- Unter interprofessionell wird dabei verstanden, dass mindestens eine Pflegefachperson und ein Arzt zusammen den Medikationsreview durchführen, wenn immer möglich mit klinischer Pharmakologin und Geriatern

Medikamentenreviews Durchführung

Erste Ergebnisse:

- Die Medikamentenlisten vom Heim und den Hausärztinnen sind manchmal nicht identisch
- Doppelverordnungen sind häufig
- PIM's (potenziell inadäquate Medikamente) sind häufig
- Nicht SL-Produkte (Selbstzahlerleistung) sind häufig
- Originalpräparate (40% Selbstbehalt) sind häufig
- nicht alle Hausärzte fanden es gut
- Einige Medikamente wurden abgesetzt

Medikamentenreviews Durchführung

Probleme:

- Wer macht es? (Minimalkriterien HA und Pflegekraft/ vs. Geriater, Pharmakologen, PEX)
- Wer entscheidet (Geriater vs. HA)? (Vorschläge werden oft nicht umgesetzt)
- Wie wird es finanziert (Pflege / Pharmakologen / Ärzte)? Was gibt es für Anreize Qualitätsmassnahmen im Pflegeheim umzusetzen? (neue Finanzierungsmodelle -> umgesetzte Qualitätsmassnahmen geben Geld)
- Vernetzte Zusammenarbeit ist essenziell (HA, Facharzt, Institution, Pflegepersonal)
Silolösungen (v.a. Daten und Finanzen) führen nicht zu vernetzter Zusammenarbeit

Zusammenfassung

- Polypharmazie ist häufig, v.a. im höheren Alter und Multimorbidität
- Reduktion nicht immer umsetzbar, auch nicht immer sinnvoll (v.a. LTC)
- PIM Listen und Medikamentenzahlen sind gut zur Orientierung
- Es braucht in der Patientenbehandlung im Alter immer individuelle Lösungen
- Abweichungen sollen einem bewusst sein und Entscheide bewusst getroffen werden

es geht nicht darum Statistiken zu optimieren,
sondern Patientinnen bestmöglichst zu behandeln

Age Medical – Zentrum Gesundheit im Alter

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. med. Michael Jäger
Innere Medizin, spez. Geriatrie

Hardturmstrasse 131
8005 Zürich
T: +41 44 342 50 00

www.age-medical.ch

